

Diplom–Vorprüfung Integraltransformationen
 bzw.
Bachelor-Modulprüfung
Komplexe Analysis und Integraltransformationen

Aufgabe 1 (3+2+5=10 Punkte)

- a) Bestimmen Sie mit der Laplacetransformationsmethode die Lösung $y: [0, \infty) \rightarrow \mathbb{R}$ der Differentialgleichung

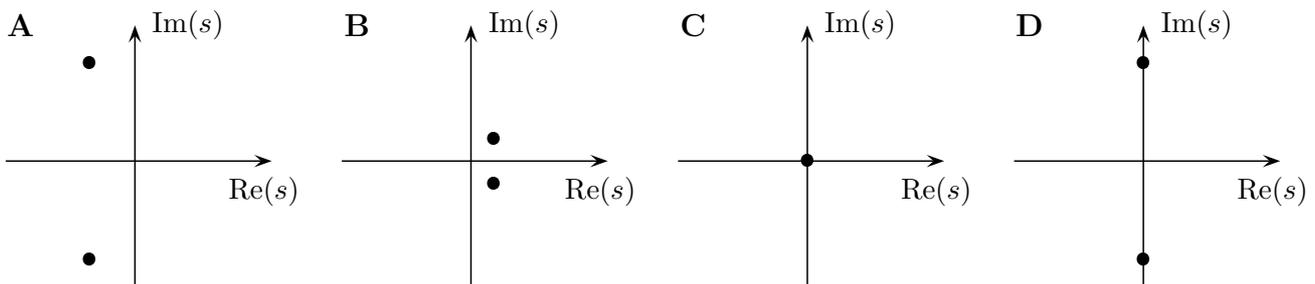
$$y''(t) + 6y'(t) + 9y(t) = te^{-3t}, \quad t \geq 0,$$

die den Anfangsbedingungen

$$y(0) = 1, \quad y'(0) = -5$$

genügt.

- b) Die Systeme **A, B, C, D** seien durch $y'' + ay' + by = u$ (mit Eingang u und Ausgang y) und ihre Poldiagramme gegeben:



Ordnen Sie jedem System zu, ob die zugehörige Sprungantwort

- I) eine Dauerschwingung mit konstanter Amplitude enthält.
 - II) eine aufklingende Schwingung enthält.
 - III) eine abklingende Schwingung enthält.
 - IV) keine Schwingungsterme enthält.
- c) Das Übertragungsglied eines Systems mit Eingang u und Ausgang y sei durch die Differentialgleichung

$$a_2y'' + a_1y' + a_0y = b_1u' + b_0u \quad (*)$$

gegeben mit Koeffizienten $a_0, a_1, a_2, b_0, b_1 \in \mathbb{R}$. Dieses System besitze die Übertragungsfunktion

$$G(s) = \frac{6s + 9}{s(s + 3)}.$$

- i) Geben Sie den Wert der Koeffizienten a_0, a_1, a_2, b_0, b_1 in (*) an.
- ii) Bestimmen Sie die Sprungantwort und die Impulsantwort des Systems.

Aufgabe 2 (3+4+3=10 Punkte)

- a) Sei $a > 0$. Bestimmen Sie eine Funktion $y: [0, \infty) \rightarrow \mathbb{R}$ so, dass für alle $t \geq 0$ gilt:

$$\int_0^t \cos(a\tau) y(t - \tau) d\tau = t \sin(at).$$

- b) Die Funktion $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ sei definiert durch

$$f(t) = \begin{cases} 0 & \text{für } t < 0 \\ 2 - t & \text{für } t \in [0, 3) \\ e^{t-3} & \text{für } t \geq 3 \end{cases} \quad (t \in \mathbb{R}).$$

Bestimmen Sie das kleinste $\gamma \in \mathbb{R}$ mit der Eigenschaft, dass $\mathcal{L}\{f\}(s)$ für alle $s \in \mathbb{C}$ mit $\operatorname{Re}(s) > \gamma$ konvergent ist. Wie lautet $\mathcal{L}\{f\}(s)$ für diese s ?

- c) Sei

$$g(t) = \begin{cases} t - 1 & \text{für } t \geq 1 \\ 0 & \text{für } t < 1 \end{cases} \quad (t \in \mathbb{R}).$$

Zeigen Sie **anhand der Definition** der distributionellen Ableitung:

- i) $D[g] = [\sigma(t - 1)]$, wobei σ den Einheitssprung bezeichnet.
ii) $D(D[g]) = \delta_1$.

Hinweis: Es ist $\varphi \in \mathcal{D}$ genau dann, wenn $\varphi: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{C}$ beliebig oft differenzierbar ist und $a, b \in \mathbb{R}$ existieren mit $\varphi(t) = 0$ für alle $t \notin [a, b]$.

Aufgabe 3 (3+4+3=10 Punkte)

a) Die Funktion $F: \mathbb{C} \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{C}$ sei definiert durch

$$F(z) = \frac{z - \sin(z)}{z^6}.$$

Bestimmen Sie die Laurententwicklung von F um den Entwicklungspunkt $z_0 = 0$ und geben Sie $\text{res}(F; 0)$ an.

b) Bestimmen Sie für $\gamma: [0, 2\pi] \rightarrow \mathbb{C}$ die folgenden Kurvenintegrale:

i)
$$\int_{|z-(1+i)|=\sqrt{2}} \frac{1 - \cos(z)}{z^2 - 1} dz = \int_{\gamma} \frac{1 - \cos(z)}{z^2 - 1} dz, \quad \text{wobei } \gamma(t) = (1+i) + \sqrt{2}e^{it};$$

ii)
$$\int_{|z|=2} \frac{e^z}{(z+1)^2} dz = \int_{\gamma} \frac{e^z}{(z+1)^2} dz, \quad \text{wobei } \gamma(t) = 2e^{it}.$$

c) Berechnen Sie mit Hilfe der komplexen Umkehrformel:

$$\mathcal{L}^{-1} \left\{ \frac{6s + 9}{s^3 + 3s^2} \right\}.$$

Hinweis: Verwenden Sie:

Sind $a_1, a_2, \dots, a_m \in \mathbb{C}$ verschieden, $c > \max(\text{Re}(a_1), \dots, \text{Re}(a_m))$ und ist

$$\tilde{F}: \mathbb{C} \setminus \{a_1, \dots, a_m\} \rightarrow \mathbb{C}$$

eine holomorphe Funktion mit $|\tilde{F}(s)| \rightarrow 0$ für $|s| \rightarrow \infty$, dann gilt für jedes $t > 0$:

$$\lim_{A \rightarrow \infty} \frac{1}{2\pi i} \int_{c-iA}^{c+iA} e^{st} \tilde{F}(s) ds = \sum_{j=1}^m \text{res}(e^{st} \tilde{F}(s); a_j).$$

Was hat das mit $\mathcal{L}^{-1}\{\tilde{F}\}(t)$ zu tun?

Aufgabe 4 (4+3+3=10 Punkte)

a) Die Funktion $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ sei gegeben durch

$$f(t) = \begin{cases} e^{-|t|} & \text{für } |t| \geq 2 \\ 0 & \text{für } |t| < 2 \end{cases} \quad (t \in \mathbb{R}).$$

Berechnen Sie $\mathcal{F}f$ und entscheiden Sie, ob $\mathcal{F}f$ reellwertig ist.

b) Seien

$$g(t) = \begin{cases} 1 & \text{für } t \in [0, 1] \\ 0 & \text{für } t \notin [0, 1] \end{cases} \quad (t \in \mathbb{R})$$

und

$$h(t) = t g(t) = \begin{cases} t & \text{für } t \in [0, 1] \\ 0 & \text{für } t \notin [0, 1] \end{cases} \quad (t \in \mathbb{R}).$$

i) Bestimmen Sie $\mathcal{F}g$ und $\mathcal{F}h$, indem Sie verwenden:

Ist

$$\varphi(t) = \begin{cases} 1 & \text{für } t \in [-\frac{1}{2}, \frac{1}{2}] \\ 0 & \text{für } t \notin [-\frac{1}{2}, \frac{1}{2}] \end{cases} \quad (t \in \mathbb{R}),$$

so gilt

$$\mathcal{F}\varphi(\omega) = \begin{cases} 2 \frac{\sin(\omega/2)}{\omega} & \text{für } \omega \neq 0 \\ 1 & \text{für } \omega = 0 \end{cases} \quad (\omega \in \mathbb{R}).$$

ii) Berechnen Sie $g * h$.

Hinweis: Sind $\phi, \psi: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{C}$ stückweise stetig und absolut integrierbar und ist ψ beschränkt, so ist

$$\phi * \psi(t) = \int_{-\infty}^{\infty} \phi(\tau) \psi(t - \tau) d\tau, \quad t \in \mathbb{R}.$$

Gilt zusätzlich $\phi(t) = \psi(t) = 0$ für $t < 0$, so ist $\phi * \psi(t) = 0$ für $t < 0$ und

$$\phi * \psi(t) = \int_0^t \phi(\tau) \psi(t - \tau) d\tau, \quad t \geq 0.$$

Viel Erfolg!

Nach der Klausur:

Die Klausurergebnisse hängen ab Mittwoch, den **11.02.2009**, am Schwarzen Brett neben Zimmer 3A-17 (Allianzgebäude 05.20) aus.

Die **Klausureinsicht** findet am Donnerstag, den **12.02.2009**, von 14:00 bis 15:00 Uhr im Seminarraum S 34 (Mathematikgebäude 20.30) statt.

Die mündlichen Nachprüfungen sind in der Woche vom **16.02.2009** bis **20.02.2009**.